



Hygienekonzept zur Eindämmung der Gefährdung mit dem SARS-CoV-2 zu den LJS22

Allgemein:

1. Teilnehmen am Wettkampf darf nur, wer geimpft, genesen oder getestet ist (3G). Diese Regel gilt auch für Trainer*innen, Wettkampfleitungen, Organisationsteam sowie Preisrichter*innen. Ausnahmen bestehen für Kinder unter 16 Jahren, sofern grundsätzlich in den Schulen eine wöchentliche Testpflicht besteht. Es erfolgt eine Akkreditierung für alle Teilnehmenden.
2. Ein mögliches Testzentrum befindet sich am Chemnitz Center, Autobahnabfahrt Chemnitz Röhrsdorf:

BE.SAFE Chemnitz Center
Ringstraße 17
09247 Chemnitz

Öffnungszeiten:
Montag-Samstag 08:00-18:00Uhr

3. Zur Kontaktnachverfolgung sind die Kontaktdaten zu hinterlassen. Es erfolgt ein Eintrag in Kontaktlisten. Es ist der Anwesenheitszeitraum zu erfassen bzw. zu notieren.
4. An allen Eingängen stehen Desinfektionsspender bereit.
5. Der Ein- bzw. Ausgang für die Sportler befindet sich an der Kopfseite der Trainingshalle. Die Kabinennutzung ist wie folgt:
CEC-, USG-Sportler nehmen die Kabinen der Mädchen und Jungen neben der Herrentoilette. Schildern an den Türen folgen.
DEC-Sportler nehmen die Kabinen im vorderen Bereich der Trainingshalle neben den Automaten.
Jungen links hinter der grauen Eingangstür und Mädchen hinten rechts. Schildern an den Türen folgen.
6. Zuschauer*innen haben keinen Zutritt
7. Die ausgezeichneten Wege sind einzuhalten.
8. In der gesamten Trainingshalle gilt die Verpflichtung zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes. Allgemein gilt, dass das Tragen einer FFP2-Maske Pflicht ist. Ausgenommen von dieser Regel sind:
 - Sportler während Sie im Warm-Up oder auf dem Eis sind
 - Kinder unter 6 Jahren
9. Eine regelmäßige Belüftung wird über die hauseigenen Anlagen gewährleistet.
10. Das Hygienekonzept wird laufend entsprechend der jeweilig gültigen Regelungen der Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung aktualisiert.
11. Die Toilettennutzung wird zur möglichen Kontaktreduzierung darauf beschränkt, dass die Trainer*innen, die Preisrichter*innen und das Organisationsteam die Toiletten neben der Eisfläche nutzen.
Die Sportler*innen nutzen bitte ausschließlich die Toiletten in den Kabinen.

Wettkampfablauf:

1. Sportler*innen und Trainer*innen dürfen sich nur im zeitlich notwendigen und im vorher mitgeteilten Zeitfenster im Wettkampfbereich aufhalten.
2. Die Anmeldung im Org.-Büro (Abgabe Sportpass, Entgegennahme Akkreditierungsausweis) ist nur durch Sportler und Trainer möglich.



Hygienekonzept der Fachsparte Eiskunstlauf

3. Auch im Wettkampfbereich sind die vorgeschriebenen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.
4. In den Umkleidekabinen darf sich nur die max. vorgegebene sichtbar benannte Anzahl von Personen aufhalten. Die Umkleiden sind spätestens 15 min nach der jeweiligen persönlichen Wettkampfdarbietung zu verlassen, um eine Desinfizierung für die nachfolgenden Sportler*innen zu ermöglichen.
5. Für Erwärmungsläufe ist die Halle zu verlassen. Nur die spezifische Erwärmung kann auf dem Athletikboden erfolgen.
6. Eine Siegerehrung findet für alle Teilnehmer auf dem Eis statt. Sie können den genauen Zeitpunkt dem Zeitplan entnehmen.
Für Fotos ist nur ein betreuender Trainer pro Sportler zugelassen.

Falko Kirsten

Vizepräsident/Obmann Eiskunstlauf
Sächsischer Eissport Verband e.V.

Hendrik Hilpert

Stützpunktleiter Eiskunstlauf
Bundesstützpunkt Chemnitz